



Unverfälschtes Ungarn

Das bislang touristisch wenig beachtete Tápió-Gebiet bietet ein Stück unverfälschtes Ungarn und die typischen Lebensräume des ungarischen Tieflandes. Wer die Naturschönheiten des Tápió-Gebietes kennenlernen möchte, sollte sich vor Ort unbedingt mit den ausgezeichneten Gebietskennern der MME in Verbindung setzen, die geführte Exkursionen organisieren. Nur so lassen sich auch Störungen in den besonders sensiblen und streng geschützten Bereichen vermeiden.



Schwimmen und Baden

Darüber hinaus bietet das sonnenverwöhnte Tápió-Gebiet hervorragende Möglichkeiten zum Schwimmen und Baden. In Nagykáta wurde ein neues und modernes Thermal-Freibad errichtet.

Reiten



Reiterhöfe und das Gestüt Lovaspark ermöglichen Ausritte und Kutschenfahrten. In traditioneller Hirtenkleidung werden Reiterspiele wie die "ungarische Post" vorgeführt.

Radfahren

Das flachwellige Tápió-Gebiet ist auch fürs Fahrradfahren besonders geeignet.



- Budapest: Stadtzentrum mit Parlament, Elisabets- und Kettenbrücke, Burgviertel sowie Zitadelle
- Theiss-Niederung bei Szolnok: sehr gute Beobachtungsmöglichkeiten der Tier und Pflanzenwelt des Tieflandes bei geführten Wanderungen (MME)
- Nationalpark Kiskunság: 75.620 ha, UNESCO-Biosphärenreservat mit Puszta, Sümpfen, Seen, Sanddünen und Lösshügeln
- Nationalpark Hortobágy: 110.000 ha, UNESCO-Biosphärenreservat mit weiter, grasbedeckter Puszta, Fischteichen, alten Haustierrassen (ungarische Graurinder und Zackelschafe) und Hirtenmuseum
- Nationalpark Bükk: 43.200 ha, bis rund 1.000 m hohes Mittelgebirge aus Kalk mit ausgedehnten, artenreichen Laubwäldern und Tropfsteinhöhlen

Ausflüge

Aufgrund der zentralen Lage des Tápió-Gebietes bieten sich interessante Ausflüge in die Hauptstadt Budapest, an die Theiss und in die umliegenden Nationalparks an.

